

# Schorndorf. Von meinem allseitig anerkannten Kunstdünger

habe ich bei Herrn Mechanikus Schöbel eine Niederlage errichtet und kann derselbe pr. Ctr. 2 fl., in Fässern von 2 bis 6 Ctr. bezogen werden.

**Heinrich Offenhäuser**  
aus Gall.

## Die elektromotorischen Zahnabständer

von Apoth. Jul. Schrader, sind das bewährteste Erleichterungs- und Beförderungsmittel bei schweren Zähnen, dieselben beugen den beim Zahnen oft auftretenden krankhaften Erscheinungen am besten vor und werden allen Müttern aufs angelegentlichste empfohlen, per Stück 36 kr.

Depot bei Herrn

**Franz v. Auer, Smünd.  
J. F. Blinzig, Winterbach.**

Bei einem auswärtigen Brande haben das Biquet der  
**H. Zug Steiger.  
V. Zug Retter.**  
Kommando.

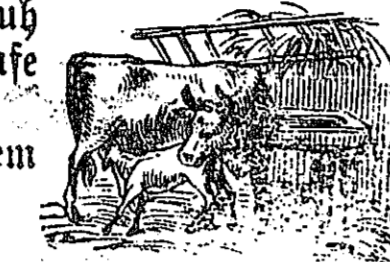
## Stroh- und Futter- Verkauf.

Am Samstag den 14. Nov. werden in dem Metzger Hartmann'schen Hause Morgens 9 Uhr verkauft:  
Circa 30 Centner Döhm,  
25 Centner Stroh und  
2 Wägen Angerfen.

Schorndorf.

Eine gute Nutzkuh  
sammt Kalb verkaufe  
ich als überflüssig.  
Auch zwei zu jedem  
Gebrauch taugliche  
**Pferde**

setze ich dem Verkauf aus.



Manz & Döfen.

## Geldaufnahme-Gesuch.

Ein im Oberamtsbezirk Schorndorf an-  
fässiger Geschäftsmann sucht auf Nachhypo-  
thek, jedoch mehr als doppelte Sicherheit  
und guter Bürgschaft ein Kapital von 6  
bis 800 fl. aufzunehmen. Die aufzuneh-  
mende Summe würde je nach Wunsch  
des Darleihers in jährlichen Raten oder  
nach 1-jähriger Kündigung wieder heimbe-  
zahlt. Für pünktliche Bezahlung der Zin-  
sen kann noch besondere Bürgschaft geleistet  
werden. Näheres sagt

die Redaktion.

**Wichtig für Kranke!**  
Damit alle Kranken sich von der Vor-  
züglichkeit d. illust. Buches Dr. Airy's  
Naturheilmethode überzeugen können,  
wird von Richter's Verlags-Anstalt in  
Leipzig ein 80 Seit. frz. Auszug gratis und  
frei. versandt. Jeder Leidende, welcher  
schnell und sicher geheilt sein will, sollte  
sich den Auszug kommen lassen.

Wenn je ein populär medicinisches  
Werk sich schnell in allen Schichten der  
Bevölkerung eingebürgert hat, so ist es das  
berühmte Buch: Dr. Airy's Naturheilme-  
thode. Wie aus den zahlreichen Dank-  
sagungen deutlich hervorgeht, fanden tausende  
Kranke und darunter Viele, welche angeblich  
rettungslos verloren, schnelle und dauernde  
Hilfe. Wir halten es daher für unsere  
Pflicht, alle Leser auf dies nur 10 Sgr.  
kostende und in fast allen Buchhandlungen  
vorrätige Werk aufmerksam zu machen.

## Gestorben.

Den 6. Novbr.: Catharine Friederike  
Bertha, Tochter des Bäckerstr. Fritz,  
Monat alt, an Sichter.  
Den 6. Nov.: Christine Schanbacher,  
Weingärtner's We. aus Streich, 74 Jahre  
alt, an Auszehrung.  
Den 8. Novbr.: Barbara Magdalena,  
Chefrau des Joh. Friedr. Luz, Weingtr.,  
36 Jahre alt, an Lungentzündung, in  
Folge Brustwasserfucht.

**Madrid, 7. Nov.** Nach dem unglücklichen Treffen bei  
Villafranca del-Id, worin die Carlisten 40 Tode und 260 Ver-  
wundete verloren, haben dieselben ihre Streitkräfte in Aragónen  
getheilt. Die Reglerungsstruppen zerstörten eine Patronensabrik  
und Telegraphenleitungen und erbeuteten 25,000 Remington-Patro-  
nen. Der Oberstleutnant Navarro schlug bei Amposta eine Car-  
listenabtheilung, wobei letztere 68 Tode und 36 Gefangene verlor.

## Verschiedenes.

Ein Sieg der deutschen Sprache. In einem New-  
yorker Blatte finden wir nachstehende Thatsache bemerkt: „In dem  
Normal-College (Lehrerinnen-Seminar) der Stadt Newyork müssen  
die SchülerInnen sich für eine der modernen Cultursprachen entschei-  
den. Die Option ergab folgendes Resultat: Von 1150 einge-  
schriebenen Studentinnen entschieden sich 918 für deutsch, 187 für  
französisch, 45 waren abwesend. Bei der gewählten Sprache  
müssen sie während des ganzen dreijährigen Curfes verharren.  
Diese „Abstimmung“ ist gewiss sehr bezeichnend für die anerkannte  
Wichtigkeit der deutschen Sprache und für die veränderte Geistes-  
richtung der Newyorker Damen.“

Kullmann. Nach Publikation des Urtheils äußerte Kull-  
mann zu dem ihn abführenden Gendarmen: „Barum haben sie  
mich nicht gleich 15 Jahre gegeben, 14 oder 15 Jahre ist ja  
Schnuppe.“ Nachdem er in seine Zelle zurückgebracht worden war,  
soll sich sein Trotz jedoch unerwartet gedrohen haben; er verbrachte  
die ganze Nacht unter heftigem Weinen.

Auch eine Auskunft. Eine Anfrage über Zahlungs-  
fähigkeit eines Kunden wurde von einem Banquier einer westlichen  
Stadt lakonisch wie folgt beantwortet: „Er ist todt, zahlt jedoch  
eben so prompt, wie früher.“

## Brotpreise.

4 A weißes Brod kosten 19 kr.  
4 A schwarzes „ 18 kr.  
Gewicht eines Paares Wecken 110 Gramm.

Redigirt, gedruckt und verlegt von C. Mayer in Schorndorf.

# Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt

Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint Dienstag,  
Donnerstag und Samstag.  
Abonnementpreis:  
vierteljährl. 30 kr., durch  
die Post bezogen im Ober-  
amtsbezirk viertel. 38 kr.

Insertionspreis:  
die dreispaltige Zeile, ober  
deren Raum 8 kr.

Nr. 132.

Donnerstag den 12. November

1874.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

betr. das Ergebnis der Wahl der Schöffen für die Civilkammer des R. Kreisgerichtshofs  
in Ellwangen für die Jahre 1875 und 1876.

Bei der am 29. v. Mts. vorgenommenen Wahlverhandlung sind die nachgenannten Personen gewählt worden, und zwar:

#### als Schöffen:

Herr Friedrich Majer von Aalen,  
„ Gustav Metzger von Heidenheim,  
„ Robert Meckhof von da,  
„ Gottlob Häufmann von Smünd,  
„ Wilhelm Binder von da,  
„ Christoph Biegenmaier von Aalen,

Herr Max Dorrer von Ellwangen,  
„ Franz Buol von da,  
„ Hermann Risch von da,

#### als Ersatzmänner:

Eugen Schupp von Ellwangen,  
„ Moritz Heß von da,  
„ Anton Willauer von da.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß etwaige Einsprachen gegen die Gültigkeit der Wahl spätestens binnen  
3 Tagen von der Bekanntmachung an auf der Kanzlei des Kreisgerichtshofs dazier mündlich oder schriftlich anzubringen und gehörig  
zu beschleunigen sind.

Ellwangen den 9. November 1874.

Der Direktor des Kreisgerichtshofs:  
Bartholomäi.

## Schorndorf. Haus-Verkauf.

Oberamtsgerichtlicher Weisung zu Folge  
wird aus der Gantmasse des  
Friedrich Christian Krauter,  
Mehlhändlers dahier,  
am Montag den 23. Nov. d. J.  
Mittags 2 Uhr



im Rathszimmer Schorndorf, un-  
ter Zugrundlegung der Bestim-  
mungen des Exekutions-Gesetzes  
im Wege des öffentl. Aufstreichs  
zum Verkauf gebracht:  
G e b ä u d e :

Nro. 136.  
1 Nr. 8 Meter ein zweistöckiges Wohn-  
haus in der Kirchgasse,  
mit Einfahrt und ge-  
wölbtem Keller.  
7 Meter Hofraum, Winkel.

1 Nr. 15 Meter.  
Brand-Verf. Anschlag 1800 fl.  
Gemeinderäthl. Anschlag 2000 fl.  
wozu Kaufsüchtiger, auswärtige mit ge-  
meinderäthlichen Vermögenszeugnissen ver-  
sehen, eingeladen werden.  
Schorndorf den 30. Oktober 1874.

R. Gerichtsnotariat,  
Gaupp.

Schorndorf.  
Das Brechen von ca. 60 Schachteln  
Steinmaterial an der Wallmauer beim  
neuen Schulhaus wird Freitag den 13. d.  
Mts. Vormittags 11 Uhr im öffentlichen  
Abstreich auf dem Rathhaus verankündigt.  
Bauverwalter Datber.

## Salzmann & Weiler. Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Verlassenschaft des Georg Braun-  
müller, gewes. Sammwirthe dahier, wird am  
Montag den 16. Nov. d. J.  
Vormittags 10 Uhr



besetzt sämtliche Liegen-  
schaft im Aufstreich ver-  
kauft, bestehend in einem  
zweistöckigen Wohnhaus  
mit Stallung und Scheuer,  
die Wirthschaft z. Lamm.  
% M. Gemüse- und Grasgarten.  
4 M. Ackerfeld,  
4 M. Wiesen.  
2% M. Laubwald.

Auswärtige Kaufsüchtige hiezu werden  
mit Vermögenszeugnissen versehen, an  
gebachtem Tage aufs hiesige Rathhaus  
eingeladen.  
Den 28. Oktober 1874.

Schultheißenamt.  
Wurath.

## Gewerbe-Verein.

Samstag Abend 7 1/2 Uhr  
Versammlung im Waldhorn. In derselben  
wird Herr Winter die Güte haben, Inter-  
essantes aus seinen Reiseerlebnissen in  
Sibirien, insbesondere über die dortigen  
großen Märkte mitzutheilen.  
Die Vereinsmitglieder und solche, die  
sich für die Sache interessieren, ladet hiezu  
ein der Vorstand.

Schorndorf.  
100 fl. hat auszuleihen  
die Armenpflege. Lang

## Zum Muschelschlachten

in Stadt und Land empfiehlt sich  
**Ernst Hartmann,**  
Metzger.

## Schorndorf. Von meinem allseitig anerkannten Kunstdünger

habe ich bei Herrn Mechanikus Schöbel eine  
Niederlage errichtet und kann der-  
selbe pr. Ctr. 2 fl., in Fässern von 2 bis  
6 Ctr. bezogen werden.

**Heinrich Offenhäuser**  
aus Gall.

## Schorndorf. Traueranzeige.

Teilnehmenden Freunden zur  
Nachricht, daß unser lieber Gatte  
und Vater, J. Weiswanger in sei-  
nem 35. Lebensjahr gestorben ist.  
Zugleich sage ich allen denen,  
welche mir während der langen Krankheit  
meines I. Mannes nur die kleinste Liebe  
erwiesen haben, herzlichsten Dank.  
Um stille Theilnahme u. ferneres Wohl-  
wollen bittet die trauernde Wittwe:  
M. Weiswanger  
mit ihren 5 Kindern.



# Ausverkauf.

Wegen Abzugs von hier halte ich einen Ausverkauf in Ellen- & Wollenwaaren, Garne &c. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Achtungsvoll  
**J. C. Schmid.**

## Wills Thier-Garten

hat in den letzten Wochen eine Vergrößerung durch Hinzuziehung weiteren Areal's und eine Vermehrung seines Thierbestandes durch die Ankunft von **Strauken, Gnu's, Famingo's, Jungferntranichen, Pelikan** u. s. w. erfahren. Zahl der Thiere über 500.  
Die Besucher Stuttgarts sind zur Besichtigung freundlichst eingeladen.  
Eintrittspreis für Erwachsene 12 Fr., für Kinder 6 Fr.

## Wollene Strickgarne

äußerst billig bei  
**J. F. Blinzig in Winterbad.**

## Baumwollene Zeuglen und eine Parthie Nähmaschinenfaden

verkauft zum Fabrikpreis  
**J. F. Blinzig.**

## Brücken- und Tafel-Waagen,

eigenes Fabrikat, in verschiedenen Größen, empfiehlt  
**Carl Dehlinger beim Bahnhof.**

### Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichneter hat seine Wohnung von der Sonne in die Vorstadt verlegt, welches ich meinen werthen hiesigen und auswärtigen Kunden und Nachbarschaft mittheile.  
Bei guter Waare und billigen Preisen halte ich mich bestens empfohlen. Reparaturen werden gut und pünktlich besorgt.  
**August Fränk, Schuhmacher,** 3. wohnh. b. Hrn. Gottlieb Trogler, Vorstadt.

Steinberg.  
Nächsten Sonntag den 14. Novbr. sind sehr schöne  
**Milchschweine**  
zu haben bei  
**Müller Greiner.**

Schorndorf.  
Zwei schöne  
**Läufer Schweine**  
hat zu verkaufen  
**Manz & Döfen.**

Schorndorf.  
Ein geordneter militärfreier kräftiger Mann findet Arbeit bei  
**Christ. Breuninger.**

Schorndorf.  
**Schönes Saat-Eintorn**  
hat zu verkaufen  
**B. Suppenbauer**  
bei der Kirche.

Schorndorf.  
1 1/2 Brtl. Baumgut im Eichenbach verpachtet auf 3 oder 6 Jahre  
**Ruppinger, Schuhmacher.**

Schorndorf.  
Unterzeichneter verkauft seine Wiese im Rappach — mit Wasserungsrecht — und kann täglich ein Kauf abgeschlossen werden.  
**Fr. Engel.**

Bei einem auswärtigen Brande haben das Piquet der  
**II. Zug Steiger.**  
**V. Rotte.**  
**Kommando.**

Für ein Pfarrhaus bei Heilbronn sucht ein braves Dienstmädchen, das etwas kochen kann, zu sofortigem Eintritt  
**Apotheker Palm.**

Schorndorf.  
**Todesanzeige.**  
Freunden u. Bekannten geben wir hiemit die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater  
**Johannes Walz,**  
Wegger  
heute Morgen um 6 Uhr unerwartet schnell, in Folge eines Schlaganfalls, sanft verschieden ist.  
Die Beerdigung findet Freitag um 2 Uhr statt.  
Um stille Theilnahme bitten  
**die Hinterbliebenen.**  
Den 11. November 1874.

Schorndorf.  
Für die vielen Wohlthaten, welche mir und meiner l. Frau während ihrer schmerzlichen Krankheit erwiesen wurden, und für die zahlreiche Begleitung zu ihrer Ruhestätte sage ich hiemit meinen herzlichen Dank.  
**Joh. Friedrich Luz**  
mit seinen zwei Kindern.

Schorndorf.  
Am Montag den 16. ds. Mts. Vormittags 9 Uhr  
verkauft der Unterzeichnete auf hiesigem Bahnhofe:  
14 Klafter tannene Stumpen u.  
34 Raumm. tannenes Scheiterholz  
im öffentlichen Aufsteich und ladet hiezu Kaufstiehhaber freundlich ein.  
**Jung Johann Georg Kolb**  
von Hollenhof b. Lorch.  
Krechwinkel.

**200 fl. Pflegschaftsgeld**  
hat gegen doppelte Versicherung sogleich auszuleihen  
**David Frant.**

Die Anweisung der sofort jeden Zahnschmerz stillenden weltberühmten Dr. **Gräffström's** schwed. Zahntropfen ist gratis zu haben bei  
**C. Mayer, Buchdruckerei.**

**DG. Lamm.**  
**Gestorben:**  
Den 9. Nov.: Wilhelm Carl, Sohnle des Wilhelm Kohler, Glasermstr., 1 Jahr 7 Monat alt, an Halsbräune.  
Den 11. Novbr.: Johs. Walz sen., Weggermeister, 62 Jahr, an Lungenleiden.  
Redigirt, gedruckt und verlegt von C. Mayer.

## Forstamt Schorndorf.

# Revier-Preise pro 1875.

Geschmigt durch Erlaß d. Forstdirection vom 29. Oktbr. 1874. No. 8425.

**I. Stammholz.** (Laubholz mit Rinde, Nadelholz ohne solche gemessen.)  
1 Festmeter = 42,5 C. altes Maß.)

| Arten  | pr. 1/100 Festmeter Fr. |
|--|-------------------------|
| Eichen: Holländer- und Wellbaumholz  | 12                      |
| Bau- und Werkholz I. Cl.   | 10                      |
| " " " II. "  | 8                       |
| " " " III. "   | 5                       |
| Eichen, Ulmen, Ahorn, Elzbeer, Wildobst  | 8                       |
| Noth- und Weißbuchen   | 8                       |
| Birken und Erlen   | 6                       |
| Linden und Aspen   | 6                       |
| Nadelholz (geschält oder gereppelt):   |                         |
| a. Langholz: I. Cl. 18 Meter lang u. darüber, mit mindestens 30 zm. Abläß                          | 7                       |
| II. Cl. 18 Meter lang u. mehr, mit mindestens 22 zm. Abläß   | 6                       |
| III. Cl. 16 Meter lang u. mehr, mit mindestens 17 zm. Abläß  | 5                       |
| IV. Cl. 8 Meter lang u. darüber, am Abläß mindestens 14 zm. stark; ferner alles nicht normale Holz | 4                       |
| b. Sägholz: Längen: 4 1/2, 9, 13 1/2, 14 u. 18 Meter.  |                         |
| I. Cl. 40 zm. und mehr mittlerer Durchmesser, nicht unter 30 zm. Abläß                             | 7                       |
| II. Cl. unter 40 zm. mittl. Durchm., nicht unter 30 zm. Abläß                                      | 6                       |
| III. Cl. beliebig lang und stark, mit 14-30 zm. Abläß  | 5                       |

**II. Klein-Holz** (bis zu 20 zm. unterem Durchmesser).

| Arten   | Stangen (bis zur äußersten Spitze gemessen) | fl. | Fr. |
|---|---|-----|-----|
| a. Laubholz von 1-3 Meter lang, pr. 100 Stück                                   |   |     |     |
| " 3-5 " " " " "   |   | 1   | —   |
| " 5-7 " " " " "   |   | 3   | 20  |
| " 7 " " " " "   |   | 6   | 40  |
| " 7 " " " " "   |   | 9   | 10  |
| " 7 " " " " "   |   | —   | 6   |
| b. Nadelholz von 1-3 Meter lang pr. 100 Stück                                   |   |     |     |
| " 3-5 " " " " "   |   | 1   | 40  |
| " 5-7 " " " " "   |   | 3   | 20  |
| " 7-9 " " " " "   |   | 7   | 30  |
| " 9-11 " " " " "  |   | 13  | 20  |
| " 11 " " " " "  |   | 20  | —   |
| von 8 zm. mittl. Durchmesser, pr. 1/100 Festmeter                               |   | 30  | —   |
| Erndte-Wieden pr. 100 Stück   |   | —   | 4   |
| Flechtigerten unter 6 Meter pr. 100 Stück                                       |   | —   | 12  |
| über 6 " " " "  |   | 2   | —   |
| Besenreis 1 Welle   |   | 4   | —   |
| Deck- und Dekorationsreis 1 Welle (Schneiderlohn vom Empfänger zu bezahlen)     |   | —   | 24  |
| Christbäume und Maizen pr. Meter Länge (der Bruchtheil wird für voll gerechnet) |   | —   | 6   |
| Maizen zur Selbstaufbereitung in Schlägen pr. Centner                           |   | —   | 4   |
|   |   | 3   | —   |

**III. Rinde** (incl. Schälerlohn).

| Arten  | fl. | Fr. |
|--|-----|-----|
| Eichen-Grobirinde von Stämmen über 22 zm. Stärke pr. Centner | 1   | 40  |
| " Mittelirinde von 11-22 zm. starken Stämmen pr. Centner     | 2   | 20  |
| Glanzrinde von Stangen bis 11 zm. Stärke pr. Centner         | 3   | 30  |
| Fichtenrinde pr. Centner                                     | 1   | —   |
| Lannrinde pr. Raummeter                                      | 1   | 30  |
| Birkenrinde für Dosenmacher ohne Schälerlohn pr. Centner     | 5   | —   |



Revier:

|  | Habelberg |     | Gerndorf |     | Ehrensberg |     | Plochingen |     | Wülfershausen |     | Hadersberg |     | Schorndorf |     |
|--|-----------|-----|----------|-----|------------|-----|------------|-----|---------------|-----|------------|-----|------------|-----|
|  | fl.       | kr. | fl.      | kr. | fl.        | kr. | fl.        | kr. | fl.           | kr. | fl.        | kr. | fl.        | kr. |
| <b>IV. Kastenholz.</b>   |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| 1 Raummeter incl. Macherlohn.<br>(1 altes Kasten = 3,668 Raummeter.)   |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Eichen-Nußholz   | 12        | —   | 12       | —   | 12         | —   | 12         | —   | 12            | —   | 12         | —   | 12         | —   |
| " Brennholz  | 5         | —   | 5        | —   | 5          | —   | 5          | —   | 5             | —   | 5          | —   | 5          | —   |
| Buchen, Elzbeer, Maßholder zc.   | 8         | —   | 8        | —   | 8          | —   | 8          | —   | 8             | —   | 8          | —   | 8          | —   |
| " " " "  | 6         | —   | 5        | 48  | 6          | 18  | 5          | 48  | 6             | 18  | 5          | 48  | 6          | 18  |
| Birken " " "   | 4         | 48  | 4        | 36  | 4          | 42  | 4          | 18  | 4             | 18  | 4          | 12  | 4          | 6   |
| Erlen " " "  | 4         | 12  | 4        | 30  | 4          | —   | 4          | 12  | 3             | 30  | 3          | 30  | 3          | 30  |
| Aspen, Linden, Weiden  | 4         | 30  | 3        | 30  | 3          | 30  | 3          | 30  | 3             | 30  | 3          | 30  | 3          | 30  |
| " " " "  | 4         | —   | 3        | —   | 4          | 30  | 3          | —   | 3             | —   | 3          | —   | 3          | —   |
| Nadelholz, Nußholz   | 7         | —   | 7        | —   | 7          | —   | 7          | —   | 7             | —   | 7          | —   | 7          | —   |
| " Pfahlholz  | —         | —   | 4        | 30  | —          | —   | —          | —   | —             | —   | —          | —   | —          | —   |
| " Brennholz  | 3         | 36  | 3        | 18  | 3          | 42  | 4          | 18  | 4             | 12  | 4          | 6   | 2          | 24  |
| Reis-Prügel, eichen  | 3         | 12  | 2        | 54  | 3          | 24  | 3          | 12  | 3             | 12  | 3          | 6   | 2          | 12  |
| " tannen   | 2         | —   | 2        | —   | 2          | 24  | 2          | 24  | 2             | 2   | 2          | 2   | 2          | —   |
| Stockholz (ohne Macherlohn):   | 1         | 30  | 1        | 30  | 1          | 30  | 1          | 30  | 1             | 30  | 1          | 30  | 1          | 30  |
| hartes   | —         | 48  | —        | 48  | —          | 48  | —          | 48  | —             | 48  | —          | 48  | —          | 48  |
| weiches  | —         | 30  | —        | 30  | —          | 30  | —          | 30  | —             | 30  | —          | 30  | —          | 30  |
| <b>V. Reisfuch.</b>  |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| 100 metrische Wellen incl. Macherlohn.<br>(100 alte Wellen = 92,8 metrische Wellen.)                             |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Eichen   | 5         | 36  | 8        | 30  | 8          | —   | 8          | 30  | 5             | —   | 5          | —   | 7          | —   |
| Buchen, Elzbeer, Maßholder   | 11        | 18  | 12       | 18  | 12         | 30  | 12         | 12  | 9             | 30  | 10         | 6   | 12         | —   |
| Birken   | 9         | —   | 9        | —   | 11         | —   | 9          | 30  | 7             | 30  | 7          | 30  | 8          | —   |
| Erlen, Aspen, Linden   | 8         | 30  | 7        | —   | 9          | —   | 7          | 30  | 6             | 30  | 6          | —   | 6          | 30  |
| Nadelholz  | 6         | 30  | 7        | —   | 7          | —   | 6          | 30  | 6             | 30  | 6          | —   | 6          | —   |
| Dorn und andere Sträucher ohne Macherlohn  | 1         | 40  | 1        | 40  | 1          | 40  | 1          | 40  | 1             | 40  | 1          | 40  | 1          | 40  |
| <b>VI. Pflanzen.</b> Heister pr. Meter Länge für alle Reviere 4 kr.<br>(Der Bruchtheil wird für voll gerechnet.) |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Obstwildlinge pr. Stück mindestens   | 6 kr.     |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Nächten, verschult pr. 1000 Stück  | 3-5 fl.   |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| unverschult, 1/2-jährig  | 1-2 fl.   |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| 2-jährig   | 12-30 kr. |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Forschen, 1-jährig pr. 1000 Stück  | 1 fl. 45. |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| 2-jährig   | 2-4 fl.   |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Hochstämmige Rosenwildlinge pr. Stück  | 1 kr.     |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| oder 1 Zettel für's ganze Revier   | 1 fl.     |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| <b>VII. Graszettel</b> 1 fl.<br>Pfeifengras 1 Welle von 1 Meter Umfang 18 kr.                                    |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| <b>VIII. Steine, Lehm, Sand zc.</b>  |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| 1 Raummeter.   |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Werksteine   | 2 fl.     |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Bausteine  | 1 fl.     |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Pflastersteine   | 48 kr.    |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Strassensteine   | 24 kr.    |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Sand, Thon, Lehm   | 36 kr.    |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| Mergel   | 12 kr.    |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |
| (Wenn „gerichtet“ eine Stufe höher einzuliegen.)   |           |     |          |     |            |     |            |     |               |     |            |     |            |     |

Schorndorf den 4. November 1874.

Königl. Forstamt  
Fischbach.

# Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt

Erstam Dienstag,  
Donnerstag und Sonntag  
Abonnementspreis:  
vierteljährlich 30 fl., durch  
die Post bezogen im Ober-  
amtsbezirk vierteljährlich 35 fl.

Insertionspreis:  
die dreispaltige Zeile oder  
deren Raum 3 kr.

für den  
Oberamts-Bezirk Schorndorf.

№ 133.

Samstag den 14. November

1874.

**Bekanntmachungen.**

Oberamt Schorndorf.

**Aufforderung an die Gewerbetreibenden zu Uebergabe von Fassionen zur Gewerbeeinschätzung.**

Sämmtliche Gewerbetreibende des Bezirks werden hiermit aufgefordert, zu Vollziehung der Gewerbeeinschätzung nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 28. April 1873 die vorgeschriebenen Fassionen, mit deren Erfordernissen sie sich in den den Formularien beigebrachten gesetzlichen Vorschriften genau bekannt machen werden, bis zum 28. November d. J. an die Ortsvorstände ihrer Gemeinden zu übergeben. Die Gewerbetreibenden der Stadt Schorndorf werden die Fassions-Formulare von dem Unterzeichneten zugesandt erhalten, die der übrigen Gemeinden können dieselben bei ihren Ortsvorstehern abholen. Von denjenigen Gewerbetreibenden, welche die Fassionen innerhalb dieser Frist nicht übergeben, wird angenommen, daß sie mündlich fatiren wollen, wozu sie seiner Zeit auf das Rathhaus ihres Wohnortes werden vorgeladen werden.

Die Ortsvorsteher werden angewiesen, diese Aufforderung in ihren Gemeinden in ersüßlicher Weise zu veröffentlichen, die ausgefüllten Fassionen von den schriftlich fatirenden Gewerbetreibenden innerhalb der angegebenen Frist in Empfang zu nehmen und dieselben sofort nach ihrem Ablauf dem Unterzeichneten zuzusenden.

Schorndorf den 14. November 1874.

Bezirkssteuer-Commissär:  
Kameral-Verw. **Seth.**

**Neuer Geradstetten.  
Holzhauserlohn-  
Tafford**

für das Jahr 1875.  
Dienstag den 17. d. Mts.  
Nachmitt. 2 Uhr  
in dem Gasthof zur Krone  
dahier.  
**R. Reiteramt.**

**Ortschulrathswahl.**

Am Montag den 16. Nov.  
findet auf dem hiesigen Rathhaus die  
Wahl von  
3 Ortschulrathen und  
3 Ersatzmännern  
statt. Solches wird mit dem Anfügen öf-  
fentlich bekannt gemacht, daß die Väter  
und Vormünder der die Volksschule gegen-  
wärtig besuchenden Kinder, welche zur  
Wahl berechtigt sind, an diesem Tag einen  
Stimmzettel in die Wahlurne niederzulegen  
haben, auf welchem die Namen derjenigen  
in der Schulgemeinde wohnenden Männer,  
welche für die Wahl rathen und Ersatzmän-  
nern gewählt werden wollen, genau be-  
zeichnet sein müssen.

Die Wahlhandlung beginnt Vormittags  
10 Uhr und wird Mittags 12 Uhr ge-  
schlossen. Die Wählerliste ist von Sam-  
stag den 14. November von 8 Uhr lang auf  
dem Rathhaus zu Jedermanns Einsicht öf-  
fentlich aufgelegt und es sind etwaige Ein-  
sprachen dagegen binnen dieser Frist bei  
der Ortschulbehörde vorzubringen.  
Den 5. November 1874  
**Die Wahl-Commission.**

Schorndorf.  
hat auszuleihen  
die Oberamtskassette.  
**Widmann.**

1000 fl.  
Schorndorf.  
hat auszuleihen  
die Stützungspflege.  
**Weil.**

500 fl.  
Am nächsten Montag Nachmittags 2  
Uhr wird der Pösch auf 7 Nächte in 2  
Abtheilungen im öffentlichen Aufstreich auf  
dem Rathhaus verkauft. **Stadtspflege.**

Schorndorf.  
**Montag den 16. ds.**  
Nachm. 2 Uhr

wird auf dem Rathhaus im öffentlichen  
Aufstreich auf mehrere Jahre verpachtet  
aus der Johann Georg Weidner'schen  
Pflegerchaft  
1 1/2 M. 27 Mts. Acker in der obern  
Straße,  
aus der Johann Leonhard Junck'schen  
Pflegerchaft  
1/2 M. 40 Mts. Wiese im Aichenbach.  
**Widmann.**

Schorndorf.  
Einige  
**Schreiner**  
finden sogleich dauernde  
Arbeit bei  
**B. Raß, Schreiner.**

Schorndorf.  
**Gebäude- &  
Güter-Verkauf.**

Wegen projektierten Neubau in meinen  
Garten, ist mir mein jetziges  
Wohn- und Oekonomiegebäude  
an der Hauptstraße No. 282  
entbehrlich. Dasselbe würde sich  
wegen seiner großen und hellen Räumlich-  
keiten besonders für Fabrikanen und ebenso  
für Oekonomen eignen, welches zugleich  
Gelegenheit geboten würde, sehr schöne  
Acker, Wiesen und Baumgüter billigst  
zu erwerben.

**Friedrich Grossmann.**  
Fettes  
**Sammelfleisch**  
ist fortwährend zu haben bei  
**Christian Girschmann**  
bei der Kirche.

**Museum.**

**Samstag den 14. ds. 7 Uhr**  
in der Krone  
**Menarversammlung**  
Um 7 Uhr das übliche Abendessen  
Nährers im Besessener  
**Der Vorstand.**